

Landwirtschaftliche Lehrfahrt nach

Brasilien

(Paraná & Mato Grosso)

09. – 18. April 2024

Reiseverlauf:

1. Tag: Dienstag, 09.04. 2024 Frankfurt (Main) – São Paulo

Abends fliegen Sie um **22:00 Uhr** planmäßig mit **LATAM von Frankfurt (Main)** aus zunächst **nach São Paulo** in Brasilien. (-/-/-)

2. Tag: Mittwoch, 10.04. 2024 São Paulo – Curitiba

Nach der planmäßigen Ankunft in São Paulo früh morgens fliegen Sie planmäßig um **08:05 Uhr** mit **LATAM Airlines** weiter **nach Curitiba**. Nach der planmäßigen **Ankunft** um **09:10 Uhr** werden Sie durch unseren **deutschsprechenden Reiseleiter** begrüßt. **Stadtrundfahrt** durch die **ökologische Hauptstadt Brasiliens**. Die Stadt wurde im 17. Jhd. von Goldsuchern entdeckt und ist seit 1853 die Hauptstadt des Bundesstaates Paraná. Trotz 1,8 Millionen Einwohnern entfallen etwa 50 m² Grünfläche auf jeden Bürger. Das Stadtbild prägen die europäischen Einwanderer, viele aus Deutschland und Italien. Curitiba ist zudem sehr fußgängerfreundlich mit einer ausgedehnten Fußgängerzone, gesäumt von Geschäften, Boutiquen und gemütlichen Cafés, Restaurants und Konditoreien. Anschließend Transfer zum **3*-Hotel „Ibis Curitiba Shopping“** (oder ähnlich). Abendessen und **Übernachtung in Curitiba**. (-/-/A)

3. Tag: Donnerstag, 11.04. 2024 Curitiba – Carambeí – Guarapuava

Nach dem Frühstück verlassen Sie Curitiba und fahren nach **Carambeí**. Dort besuchen Sie **Frisia Cooperative**. Der Betrieb unterhält eine der **hochproduktivsten Milchviehherden Brasiliens**. Daneben werden **Schweine** von hoher genetischer Qualität produziert. Im **Getreidesektor** ist der Betrieb mit Einführung der Direktsaat in den 1970er Jahren und dem Einsatz von Technologien, die die Umweltbelastung minimieren und die Produktivität auf dem Feld steigern, Pionier der nachhaltigen Landwirtschaft. Nachmittags besichtigen Sie den Betrieb **„Jan Haajses“**. Auf dem Mischbetrieb finden Sie Schweine, Bohnen, Mais und Pilze. Herr Haajses ist Vorstandsmitglied einer der erfolgreichsten Genossenschaften des Staates, bekannt für herausragende Erträge bei Bohnen, Mais, Gerste, Kartoffeln und Weizen. Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Weiterfahrt nach Guarapuava. Abendessen und Übernachtung im **3*-Hotel „Ibis Guarapuava“ in Guarapuava**. (F/M/A)

4. Tag: Freitag, 12.04. 2024 Guarapuava – Foz do Iguaçu

Auf dem Weg nach Foz do Iguaçu **2 landwirtschaftliche Fachbesuche**. Zunächst besuchen Sie die **Reinhofer Farm**. Das traditionsreiche Familienunternehmen gibt es seit den 50er Jahren. Das nachhaltig arbeitende Unternehmen nimmt eine führende Position bei der Anwendung innovativer Technologien ein. Die wesentlichen Aktivitäten des Unternehmens waren anfangs der Anbau von **Weizen und Reis** gewesen. Danach folgte **Viehzucht** und später kam der Anbau von **Soja, Mais und Gerste** dazu. Forstwirtschaft sowie die **Produktion von Mate-Tee und Energieerzeugung** runden die Geschäftsfelder der Farm ab. Nach dem Mittagessen besuchen Sie **Agraria, eine der bedeutendsten Getreidegenossenschaften Brasiliens**. Hier finden sich beste Böden. Schwerpunkt des Besuchs sind das **Management und experimentelle Felder**. Weiterfahrt nach **Foz do Iguaçu**. Abendessen und **Übernachtung** im **4*-Hotel „JL Hotel by Bourbon“**. (F/M/A)

5. Tag: Samstag, 13.04. 2024 Foz do Iguaçu

Nach dem Frühstück Aussenbesuch des **Itaipu-Staudamms**. Dieser monumentale Staudamm am Fluss Paraná an der Grenze zwischen Brasilien und Paraguay gilt als eines der Meisterwerke der modernen Technik. Die Anlage ist 7.919 Meter lang und 196 Meter hoch und damit eine der größten der Welt. Sie deckt etwa 15% des Energieverbrauchs von Brasilien und 86% des Energieverbrauchs von Paraguay und stellt einen

wesentlichen Bestandteil der erneuerbaren Energieträger in beiden Ländern dar. Anschließend Mittagessen. Nachmittags fahren Sie in den **Iguazú Nationalpark** mit den weltberühmten Wasserfällen. **Die Iguazú-Wasserfälle sind die größten Wasserfälle Südamerikas.** Sie werden von dieser beeindruckenden Naturschönheit begeistert sein. Die gigantischen Wassermassen und das laute Rauschen erzeugen Gänsehautfeeling, sobald man an der tosenden Stelle angekommen ist. Die Wasserfälle dehnen sich auf 2,7 km Länge mit 20 größeren sowie 255 kleineren Wasserfällen aus und sind durch mehrere größere und kleinere Felsinseln voneinander getrennt. Dabei erreichen einige bis zu 82 m Höhe, der Großteil ist etwa 65 m hoch. Ein **Bootsabenteurer** mit viel Adrenalin pur durch die Stromschnellen des Iguazu-Flusses, der in einem echten Wasserfallbad in den Iguazu-Wasserfällen gipfelt, rundet Ihren Besuch ab. Abendessen und Übernachtung wie am Vortag. (F/M/A)

6. Tag: Sonntag, 14.04. 2024

Foz do Iguazu – Cuiaba – Campo Verde

Transfer zum Flughafen Foz do Iguazu und **Flug um 06:50 Uhr mit LATAM über São Paulo nach Cuiaba.** Nach der Ankunft Weiterfahrt nach **Campo Verde im Bundesstaat Mato Grosso.** Mittagessen unterwegs. Geführte Wanderung im **Nationalpark „Cidade de Pedra“.** Abendessen im **3*Hotel „Pequeno Mundo II“ in Campo Verde.** (F/M/A)

7. Tag: Montag, 15.04. 2024

Campo Verde

Ganztägiger **Fachbesuch bei der Fazenda Filadelfia, einem Unternehmen von Bom Futuro:** hunderte Mährescher, tausende Mitarbeiter, Felder, so weit das Auge reicht – der Betrieb im Sojagürtel Brasiliens ist die **größte Farm der Welt.** Auf 5.500 Quadratkilometern (doppelt so viel wie Luxemburg) wird hier nur eine Saatzpflanze angebaut: die Sojabohne. Sie sehen die Verarbeitungsstätten, dazu den Feedlot für Fleischrinder, die Fischzucht sowie die Rindfleischverarbeitung. Mittagessen auf der Farm. Übernachtung wieder in Campo Verde. (F/M/A)

8. Tag: Dienstag, 16.04. 2024

Campo Verde – Cuiaba

Vormittags **Besuch im Headquarter Famato.** Hier bekommen Sie **Vorträge unterschiedlicher Organisationen: Agrihub ist ein landwirtschaftlich ausgerichtetes Innovationsnetzwerk** mit dem Ziel, Technologie, Menschen, Prozesse und das Feld zu integrieren. **Aprosoja** ist der brasilianische **Verband der Sojabohnenanbauer** und eine gemeinnützige repräsentative Organisation, die sich aus ländlichen Produzenten zusammensetzt, die mit dem Sojaanbau verbunden sind. Ihr zentrales Ziel besteht darin, die ländliche produktive Klasse zu vereinen und aufzuwerten. Schließlich **Famato, Föderation für Landwirtschaft und Viehzucht von Mato Grosso.** Es handelt sich um eine der 27 übergeordneten Gewerkschaften, die Teil der Konföderation für Landwirtschaft und Viehzucht Brasiliens (CNA) sind. Famato wurde 1965 gegründet und vertritt alle ländlichen Gewerkschaften in Mato Grosso, deren Zahl heute 94 beträgt. Sie ist der Hauptsprecher des ländlichen Gewerkschaftssystems des Staates. Famato vertritt außerdem mehr als 33.000 Produzenten in Mato Grosso. Nach dem Mittagessen besuchen Sie **Natter, ein brasilianisches Agrarunternehmen,** das in den Bereichen **Agrarproduktion, Viehzucht und Fischzucht** tätig ist. Ziel ist eine nachhaltige Integration zwischen Natur, Mensch und Technologie. Besuch im **Headquarter Bom Futuro.** Die Firma wurde 1982 in Rondonópolis, Mato Grosso, gegründet und ist heute der größte Sojabohnenproduzent der Welt und der größte Baumwollproduzent in Brasilien. Das Unternehmen produziert auf 583.000 Hektar im Bundesstaat Mato Grosso Tonnen Getreide und Baumwolle. Abendessen und **Übernachtung im 3*-Hotel „Ibis Cuiabá Shopping“ in Cuiaba.** (F/M/A)

9. Tag: Mittwoch, 17.04. 2024

Cuiaba – Frankfurt (Main)

Weiterer Fachbesuch am Vormittag in Planung, mit Mittagessen auf der Farm. Später Transfer zum Flughafen und **Rückflug um 18:15 Uhr mit LATAM über São Paulo** nach Deutschland. (F/-/-)

10. Tag: Donnerstag, 18.04. 2024

Frankfurt (Main)

Planmäßige **Ankunft in Frankfurt (Main) um 15:45 Uhr.** Individuelle Heimreise oder gemäß gebuchter Heimtransfers. (-/-/-)

Ende der Reise

F: Frühstück M: Mittagessen A: Abendessen

Reisepreis pro Person:

€ 3.825,- im Doppelzimmer (20 – 24 Gäste)

€ 3.690,- im Doppelzimmer (25 – 29 Gäste)

€ 3.550,- im Doppelzimmer (30 – 34 Gäste)

Einzelzimmerzuschlag: € 250,-

Leistungen:

- Linienflüge mit LATAM von Frankfurt (Main) nach Brasilien und zurück in der Economy Class
- Linienflug mit LATAM von Foz do Iguaçu nach Cuiaba in der Economy Class
- Sämtliche Flugnebenkosten wie Treibstoffzuschläge, Flughafen- und Sicherheitsgebühren, deutsche Flugsteuer von z.Z. € 208,- (die tatsächliche Höhe der Flugnebenkosten steht erst bei Ausstellung der Tickets fest und wird entsprechend berechnet)
- 7 Übernachtungen mit täglichem Frühstück im Hotel (3 - 4*-Kategorie)
- Alle im Programm aufgeführten Mittag- und Abendessen
- Transfers und Rundreise wie beschrieben
- Deutschsprachige Reiseleitung in Brasilien
- Touristische Besichtigungen und Fachbesuche wie im Programm beschrieben
- Internationale und deutsche Steuern und Gebühren
- Organisationskosten
- Versicherungsschein zur Insolvenzabsicherung

Nicht eingeschlossen:

- Nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Gastgeschenke der besuchten Betriebe
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben
- Reiseversicherungen (Reiserücktrittkosten- und Reisekrankenversicherung etc.)
- Zubringerflüge und Rail & Fly Zugtickets (auf Anfrage buchbar)

Anmeldeschluss: 31.12. 2023 Mindestteilnehmer: 20 Gäste

Für die Einreise nach Brasilien benötigen Sie einen bei Einreise gültigen Reisepass. Dieser muss zum Zeitpunkt der Einreise noch mindestens 6 Monate gültig sein!

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte dem Internetauftritt des Auswärtigen Amtes:

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/brasiliensicherheit/201092>

Es gelten unsere allgemeinen Reisebedingungen, die Sie auf unserer Internetseite www.goldmann-touristik.de einsehen oder bei uns anfordern können.



Veranstalter:

Goldmann Touristik GmbH
Kennedystraße 45, 63477 Maintal
Tel.: 06181 926797, Fax: 06181 – 926798,
E-Mail: info@goldmann-touristik.de
Internet: www.goldmann-touristik.de